

Naturkundemuseum Joanneumsviertel

Universalmuseum Joanneum

Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse, 8010 Graz

Di-So 10-17 Uhr

www.naturkunde.at

Natur in Menschenhand?

In Kooperation mit Naturparke Steiermark

Eröffnung: 06. Oktober 2016, **Laufzeit:** verlängert bis 07.01.2018!

Kuratiert von: Thomas Frieß, Biologie, ÖKOTEAM; Anja Stejskal, Gestaltung, kunst+therapie+raum Graz; Bernhard Stejskal, Projektträger, Naturparke Steiermark; Ursula Stockinger, Naturkundemuseum Graz; Alois Wilfling, Biologie, OIKOS Gleisdorf

Warum sollten wir Natur schützen – und welche Natur? Wir Menschen haben es in der Hand, mit unserer Umwelt in Resonanz zu treten, die Natur zu erforschen, zu begreifen und zu verstehen. Aus diesen Erfahrungen können wir ein Leben im Gleichgewicht mit der Natur gestalten – oder auch nicht. Diese Ausstellung soll helfen, die vielfältigen Leistungen der Natur zu erkennen. Vor allem soll sie motivieren, die Rolle des Menschen in der Natur zu reflektieren und sich mit Entscheidungsprozessen zu beschäftigen, die im gelungenen Fall zu einer zukunftsfähigen Lebensweise führen.



Anhand der Darstellung von Handlungsräumen wie den Nationalparks, Naturparks und Natura2000-Gebieten werden Mechanismen gezeigt, wie Naturschutz wirkt und wie es durch konkretes Tun möglich ist, unsere Umwelt mitzugestalten.

Einladung zum Vermittlungsangebot für Schulen

Kostenlose Spezialführung für Pädagoginnen und Pädagogen

Am **Donnerstag**, dem **13.10.2016** um **15 Uhr** freut sich Franziska Hütter und das Vermittlungs-Team uns auf Ihren Besuch. Um **Voranmeldung** wird aus organisatorischen Gründen gebeten unter 0316/8017-9100 oder joanneumsviertel@museum-joanneum.at

Kröten für den Naturschutz

1. bis 4. Schulstufe, handlungsorientierte Führung, altersgerecht angepasst, Dauer: 50 min
Was ist Naturschutz? Wozu dient Naturschutz? Wie wird Naturschutz gemacht? Um diesen Fragen spielerisch auf den Grund zu gehen, schlüpfen die Schülerinnen und Schüler in die Rolle einer Kröte und finden heraus, wie unser Handeln die Natur, verschiedene Tiere und ihre Lebensräume beeinflusst. Wir alle können ganz praktisch etwas für den Naturschutz tun, und in einem Spiel können die Kinder entscheiden, wie sie ganz speziell als Landwirt, Politikerin oder Naturschützerin mit der Natur umgehen würden. Selbst die Jüngsten haben schon die Wahl, ihre Zukunft aktiv zu gestalten. Diese Führung macht Naturschutz greifbar und erlebbar, und sie sensibilisiert Kinder für einen respektvollen Umgang mit der Natur. Im Anschluss an die Führung bleibt Zeit, um bei interaktiven Stationen selbst aktiv zu werden, zum Beispiel beim Formen einer eigenen Naturlandschaft oder beim gemeinsamen Rudern für die Natur.

Natur in meiner Hand?

5. bis 13. Schulstufe, handlungsorientierte Führung, altersgerecht angepasst, Dauer: 1 h 20 min

Bei diesem Rundgang durch die Ausstellung Natur in Menschenhand nähern sich die Schülerinnen und Schüler dem Thema Naturschutz auf mehreren Ebenen: Naturwissenschaft und Kunst regen dabei zum Nachdenken über komplexe Zusammenhänge an: Wie gehen wir mit der Natur um? Was bedeutet Naturschutz generell, was bedeutet er für uns ganz persönlich? Wie wird die Natur in der Steiermark geschützt, was steht hinter den Begriffen Naturpark, Nationalpark und Natura2000? Die Schülerinnen und Schüler lernen konkrete Handlungsmöglichkeiten kennen und schlüpfen dazu in die Rolle von Entscheidungsträgern wie Konsumenten und Politikerinnen. Im Anschluss an die Führung bleibt Zeit, um bei interaktiven Stationen selbst aktiv zu werden, zum Beispiel beim Formen einer eigenen Naturlandschaft oder beim gemeinsamen Rudern für die Natur.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung, Information und Eintritt

Anmeldungen ab sofort möglich (bitte spätestens eine Woche vor dem gewünschten Termin) unter 0316/8017-9100, **Programmstart:** Dienstag, 11. Oktober 2016

Führung: 3,50 € pro Schüler/in im Klassenverband, kostenlos mit Schulkarte

Workshop: 4,50 € pro Schüler/in im Klassenverband, 1 € mit Schulkarte

Max. zwei Begleitpersonen pro Klasse frei!